

Familienfahrt anders als geplant

Ab und zu ist auf den Wetterbericht Verlass – gestern (Samstag, 29. Juni) auch: *„Morgens: Nach dem Regen und Sprühregen folgen bei Anfangstemperaturen zwischen 12 und 15 Grad weitere Schauer. Der mäßige Nordwestwind bringt frische bis starke Böen.“*

Nicht gerade das richtige Wetter für die geplante LWS-Familienfahrt in den Kurpfalzpark Wachenheim. Und so war Axel Wolf aus dem Führungstrio des LWS und verantwortlich für Planung und Durchführung der Fahrt schnell klar: Das wird heute nichts! Nach Rücksprache mit seinem Vorstandskollegen Paul Schmitz wurde entschieden: Die Fahrt fällt aus und wird auf wettermäßig bessere Zeiten verschoben. Diese Entscheidung fanden auch die umgehend angerufenen Teilnehmerfamilien richtig.

Allerdings hatten die beiden bei ihrer Entscheidung auch den zweiten Teil der Wettervorhersage im Blick: *„Mittags: Die Schauertätigkeit lässt ... größtenteils nach, und die Sonne kommt bei Höchsttemperaturen von 16 bis 20 Grad ... vereinzelt wieder zum Vorschein.“*

So war es nur ein kleiner Schritt zu einem Vorschlag, mit dem man wenigstens einen kleinen Teil des Tagesprogramms retten konnte: Die Teilnehmerfamilien sollten sich ab 16:00 Uhr bei der Pfadfinderhütte am Ostring treffen, gemütlich zusammensitzen, grillen und die vorbereiteten Salate verzehren.

Gesagt, getan. Axel und Paul karrten vier Sitzgarnituren auf das Freizeitgelände und heizten den Grill an. Und wenig später waren alle Teilnehmerfamilien eingetroffen und ließen es sich gut gehen: Die Erwachsenen grillten, tranken Bier und Secco und erzählten; die vielen Kinder tobten auf dem weitläufigen Gelände herum und ließen sich nur ab und zu zum Essenfassen sehen. Später wurde dann noch auf dem ehemaligen Bolzplatz ein Spiel für sie organisiert.

Axel und Paul machten im Gespräch klar, dass der LWS nicht nur die Interessen der älteren Generation – sie stellen einen großen Teil der LWS-Mitgliedschaft – im Blick habe, sondern mit Familienfahrt und Fußballturnier auch die Generation der jungen Eltern ansprechen wolle. Spontan organisieren ließe sich auch ein Spiele- und Grillnachmittag wie am gestrigen Samstag.

So ganz richtig war Teil zwei des Wetterberichts nicht gewesen: Die Sonne kam nicht *vereinzelt wieder zum Vorschein*, sondern schien LWS-familienfreundlich den ganzen Spätnachmittag! Und so wurde es doch noch ein insgesamt „runder“ Tag. Wie gesagt, Familienfahrt einmal anders.

Eine wichtige Entdeckung kann Paul Schmitz, im LWS-Vorstandstrio für Organisatorisches zuständig, nach der gestrigen Veranstaltung noch vermelden: Christian K. aus der Franz-Schubert-Straße und mit seiner Familie gerade mal in diesem Monat LWS-Mitglied geworden, erwies sich als umsichtiger Grillmeister und qualifizierte sich souverän für kommende LWS-Feste. Beim Angerfest im August wird er das Grillteam des LWS verstärken.

(Paul Schmitz, LWS)